

1975

Der Mitgliederstand belief sich auf 471 Mitglieder. Neben 3 weiteren Todesfällen wurde besonders der **Tod** von **Rigobert Weinthaler** bedauert.

Wiederum konnten alle 250 Jahreskarten ausgegeben werden.

Bei den vereinsinternen Veranstaltungen siegte beim Anangeln Johann Dietl, beim Abangeln Johann Fritsch. Vereinsmeister beim Turnierwerfen wurde Georg Pfab, bei der Jugend siegte Peter Schneider.

Fischerkönig wurde **Erich Kummer**, Jungfischerkönig Rupert Kneidl. Erich Kummer wurde beim Bayerischen Königsfischen guter Zweiter.

Vertreter des Sportanglerbundes Weiden gingen als Vertretung des FVO bei den Bayerischen Meisterschaften in Veitshöchheim an den Start, konnten sich allerdings nicht zu den Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Die Pachtverträge der Fichtelnaab und der Haidenaab bei Troschelhammer konnten um weitere 10 Jahre verlängert werden.

Für den Fischbesatz wurden 13.750 DM ausgegeben. Im Einzelnen wurden 2 ½ Zentner Schuppenkarpfen, 4 Zentner K 2, 25 Zentner K 3, 650 Äschensetzlinge und 5 Zentner Regenbogenforellen in die Vereinsgewässer eingesetzt.

Jugendleiter Reiner Wolfrath berichtete vom Bezirksjugendpreisangeln, das der Verein auszurichten hatte. Die Mannschaft des Sportanglerbundes Weiden ging dabei auch als Sieger hervor.

Beim internationalen Jugendangeln in Furth i. Wald konnte die Mannschaft des Vereins den 8. Platz belegen.

Mit der Silbernen Ehrennadel des Vereins wurden Andreas Wiedl, Ernst Hölzl und Alois Bernklau ausgezeichnet.

Der Vereinsbeitrag wurde von 20 DM auf 25 DM angehoben.

Der Kassenbericht 1975 schloß mit 18.769,05 DM Barvermögen sowie 14.000 DM Anlagevermögen ab.